

BIOGRAPHIE ALS INTERPRET

Seit den von der Kritik begeistert gefeierten Debüts in der New Yorker Carnegie Hall, im Londoner Purcell Room und in der Wigmore Hall zwischen 1997 und 1999 erlebt der in Sri Lanka geborene Bratscher Ashan Pillai eine blühende internationale Karriere als Kammermusiker, Solist und Musikpädadgoge.

Er hat in London, Los Angeles und New York (Juilliard School) bei John White, Donald McInnes, Karen Tuttle. Er hat an internationalen Wettbewerben -Tertis (1994), Rome (1995), ‚Royal Overseas League‘ (1995) und bei den Park Lane Group Series- Preise gewonnen. Er hat zahlreiche Aufnahmen als Solist und Kammermusiker gemacht -besonders erwähnenswert die Aufnahme von Hoffmeisters Gesamtwerk für Bratsche, mit dem Gulbekian Orchestra unter der Leitung von Chrispopher Hogwood. Er hat vor allem für EMI, ASV, Naxos, Meridian, Xadis, Altara, SGAE und Oehms Classics aufgenommen. Als Solist ist er mit einigen der besten Orchester unter der Leitung von Christian Zacharias, Ricardo Muti, Robert King, Lawrence Foster und anderen aufgetreten. Er hat auch an Uraufführungen von Werken der bedeutendsten zeitgenössischen Komponisten wie Krystof Penderecki, Wolfgang Rihm und Gavin Bryars mitgewirkt.

Er war Assisstent des Violasolisten am English Chamber Orchestra zwischen 1994 und 1999 und zur ZEIT ist er Violasolist an der Orquestra Simfònica de Barcelona, Professor am Conservatori Superior de Música (Musikhochschule) in Barcelona, Bratscher im Ensemble Mobius und Bratscher bei den Zukerman Chamber Players. Ashan Pillai spielt eine Greg Alf Bratsche (nach Gaspar da Salo), die 1992 in Michigan gefertigt wurde.